

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

N^o 83. Dienstag, den 21. September 1830.

B e k a n n t m a c h u n g.

Der zu Aufrechthaltung der öffentlichen Sicherheit, Ruhe und Ordnung von den Bürgern der Stadt und von der hiesigen Universität bewiesene Eifer hat den glücklichsten Erfolg gehabt, und der von Sr. Königl. Majestät und von des Mitregenten, des Prinzen Friedrich August, Königl. Hoheit, anhero gesendete unterzeichnete Commissarius hält sich überzeugt, daß auch fernerhin diese rühmliche Thätigkeit fortbauern werde: er hat jedoch zum Schutz des Eigenthums der Einwohner selbst, was vorzüglich bei der herannahenden Messe von eindringendem Gesindel gefährdet werden könnte, es für dringend nöthig erachtet, zu Besorgung derjenigen Geschäfte, welche die Erhaltung der Sicherheit in hiesiger Stadt nothwendig macht, bis zu einer definitiven Einrichtung eine Behörde unter dem Namen:

Sicherheits-Deputation für die Stadt Leipzig
zu bestellen, welche aus folgenden Mitgliedern:

dem königlichen Kreisbeamten, Herrn Hofrath Kunab,
dem Universitätsrichter, Herrn Hofrath D. Küling,
den beiden Abgeordneten des Stadtmagistrats, Herrn Criminalrichter D. Deutrich
und Herrn Senator D. Koch,
dem vormaligen Actuar Herrn Streubel, als Communal-Assessor, so wie
für jetzt dem aus der Mitte der damaligen Herren Communalrepräsentanten erwählten Buchhandlungs-Deputirten, Herrn Vogel, und dem Herrn Apotheker Täschner, und im Behinderungsfall deren Stellvertretern, Herrn Handlungs-Deputirten Schulze und Herrn Uhrmacher Bethmann,

besteht.

Durch Einrichtung dieser Behörde, welche, getrennt von dem vereinigten Criminalamte, ihre Geschäfte verwalten wird, hofft der Unterzeichnete einem dringenden Bedürfnisse zur Zufriedenheit der hiesigen Einwohner einstweilen abgeholfen zu haben.

Leipzig, am 20. September 1830.

Der königliche Commissar Müller.

T h e a t e r.

Sonntag, den 19. Septbr. Der Bräutigam aus Mexico, Lustspiel in 5 Aufzügen, von Claren.
Der Gehalt dieses Lustspiels ist zu oft schon

kritisch abgemogen worden, um hier noch einer näheren Besprechung zu bedürfen. Entschlede Decorationswechsel über die Vortrefflichkeit eines Stückes, fürwahr! der Bräutigam aus Mexico stand Nr. 1.